

EDU Bezirk Meilen  
Daniel Wolf, Ressort Parteaufbau  
Gheistrasse 10  
8634 Hombrechtikon  
Tel. 055 244 47 45  
[daniel.wolf74@bluewin.ch](mailto:daniel.wolf74@bluewin.ch)  
[www.edu-zh.ch](http://www.edu-zh.ch)



Liebe Leserinnen und liebe Leser

**Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe des Herrn hoffen.** Klagelieder 3, 26

### Übergangs-Organisation Bezirksvorstand

Wie bereits im letzten Rundbrief angesprochen, wollen wir darüber berichten wie wir uns im Vorstand organisiert haben. Dabei möchten wir auch die Chance wahrnehmen uns vorzustellen und über unsere Motivation, bei der EDU mitzuarbeiten, erzählen. Da das Amt des Präsidenten momentan vakant ist, sind Conny Meier und Daniel Wolf für die Kantonalpartei, die Mitglieder sowie Interessierte die Ansprechpartner. Wir sind dran, weitere Vorstandsmitglieder zu suchen und hoffen, dass wir so rasch wie möglich wieder mindestens zu fünf die Bezirkspartei führen können. Auch das Präsidium, allenfalls Co-Präsidium, wollen wir bis spätestens nächsten Frühling wieder besetzt haben.



### Der Vorstand stellt sich vor

#### **Conny Meier (\*1959), verheiratet, 4 Kinder, Mitglied einer Freikirche. Familienfrau und freischaffende Lebenskünstlerin**

Ich freue mich, die EDU mit meinen Gaben zu unterstützen und damit im Reich Gottes zu dienen. Vor 2 Jahren habe ich die Kasse des Bezirkes Meilen übernommen und bin seither "von Amtes wegen" im Vorstand. Es macht mir Spass, in diesem Team zu arbeiten und meine Ideen und Sprüche kund zu tun. (Wir lachen viel an unseren 6 Sitzungen). Seit 26 Jahren bin ich mit Daniel Meier verheiratet. Wir haben 4 Kinder gross gezogen und bis auf unseren 18-jährigen jüngsten Sohn sind sie in alle Himmelsrichtungen ausgeflogen. In den Zeiten des Hörens auf Gott wird mir immer wieder das Gebet wichtig. Dafür möchte ich meine Energie, Zeit und Kreativität einsetzen. Diese Aufgabe macht mir viel Freude. Daneben liebe ich es mit Menschen Zeit zu verbringen, sei es am Telefon oder auf einem Spaziergang oder wo immer es sich halt ergibt.

#### **Karl Götte (\*1951), verheiratet, 2 erwachsene Kinder, Mitglied in ev. Freikirche. Früher im grafischen Gewerbe, heute Lagerist.**

Durch den „Standpunkt“ mit seinen fundierten Artikeln wurde ich vor über zehn Jahren auf die EDU aufmerksam. Von Anfang an überzeugte mich das klare Bekenntnis der Partei zu Jesus und ebenso war ich beeindruckt von der Einstellung zu Israel. So wurde ich Mitglied und besuchte oft die Veranstaltungen im Bezirk. Bald einmal wurde ich angefragt, ob ich gerne im Vorstand mitmachen möchte. Nach ein paar Jahren übernahm ich das Amt des Aktuars. Im Lauf der Jahre kam ich immer mehr zur Überzeugung, dass wir als Partei und als Einzelne gerufen sind, praktisch zu leben, was wir glauben. Ich denke, dass wohl Paragraphen nötig sind, um das öffentliche Leben zu regeln, letztlich kann man aber nicht alles und jedes auf diese Weise regeln. Wirkliche Veränderungen zum Positiven geschehen nur, wenn sich Menschenherzen durch Jesus verändern lassen, wenn wir uns diesem lebenslangen Prozess hingeben. Wenn ich „Wir“ sage, meine ich in erster Linie mich selbst!

**Daniel Wolf (\*1974), verheiratet, 2 kleine Kinder, Mitglied einer Freikirche. Früher in der Logistik, heute Leiter Controlling.**

Bereits vor mehr als zehn Jahren begann ich den „Standpunkt“ zu lesen und wurde so auf die EDU aufmerksam. Mich beeindruckte, wie sich diese kleine Partei klar zu den biblischen Werten bekannte und mutig politisierte, in dem sie sich konkret und mit den vorhandenen Möglichkeiten wie Initiativen und Referenden einsetzte.

Vor knapp sechs Jahren trat ich der EDU bei und wollte mich auch engagieren. Ich begann bald als nationaler Delegierter und wurde drei Jahre später Mitglied des Bezirksvorstandes. In der EDU überzeugen mich unter anderem die Unterstützung und Förderung der Familien. Seit ich Familienvater bin ist mir mehr als zuvor auch bewusst geworden, dass wir heute eine grosse Verantwortung gegenüber den kommenden Generationen haben. Diese möchte ich wahrnehmen und mich für eine möglichst intakte Umwelt und eine gesunde Gesellschaft einsetzen. Auch soll der Staat mit vernünftigen, durchsetzungsfähigen Gesetzen ein gutes Zusammenleben ermöglichen.

**Herzlich willkommen zur EDU-Rundi vom Samstag, 3. September 2011**

Für Parteigänger, Sympathisanten und kritische Menschen. 4x jährlich treffen wir uns am Samstagmorgen in Stäfa zum Frühstück, aktuellen Informationen mit Diskussion zu bevorstehenden Abstimmungen und politischen Themen. Der Schluss- und Schwerpunkt ist die gemeinsame Fürbitte. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie in dieser Runde begrüßen dürfen. 9 – 11 Uhr, Kosten Fr. 10.--. Anmeldungen bis 31. August 2011 an [daniel.wolf74@bluewin.ch](mailto:daniel.wolf74@bluewin.ch) oder Tel. 055 244 47 45

**Neuer Standort: Chrischona Gemeinde,  
Kirchbühlstr. 1, Stäfa**

Am 3. September 2011 wird Evi Hunziker über ihre Erfahrungen als Leserbriefschreiberin berichten.

**Frühgebet**

Einladung zum Frühgebet am Eidg. Dank-, Buss- und Betttag 2011.

**„Betet besonders für alle, die in Regierung und Staat Verantwortung tragen.“** 1. Tim. 2,2  
**Sonntag, 18. September 2011, 06.30 – 07.30**, Batterie, Schulhaus Kirchbühl, Stäfa.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Evtl. Taschenlampe mitbringen.

**Ein junger Fürbitter aus Stäfa wird im hörenden Gebet leiten.**

**Nationalratswahlen vom 23. Oktober 2011**

Auf der EDU-Liste kandidieren aus dem Bezirk Meilen:

Heinz Kyburz, Männedorf, 1960, verheiratet, 3 Kinder, Sozialabteilungsleiter, Kantonsrat, Vize-Präsident EDU Kanton Zürich (Platz 8)

Fritz Vetter, Männedorf, 1946, verheiratet, 2 Kinder, Sozialpädagoge/Werkstattleiter (Platz 30)

Wir werden erstmals zwei vollständige Listen haben, da die Junge EDU auch mit 34 Kandidaten antritt. Wir bitten Sie, eine der beiden EDU-Listen einzulegen, damit der 2007 verlorene Nationalrats-sitz wieder zurückgeholt werden kann. Vielen Dank!

**Wahlveranstaltung mit Damaris Kofmehl**

Am **Dienstag, 13. September 2011, Chrischona Gemeinde, Stäfa** um 19:30 Uhr spricht Damaris Kofmehl über ihre Erfahrungen und Erlebnisse in der Arbeit mit Strassenkindern. Damaris Kofmehl wird Sie hineinnehmen in diese Welt, ein interessanter Vortrag, den Sie nicht verpassen dürfen.

**Dankeschön**

Im Namen des Vorstandes danke ich Ihnen für alle Unterstützung, sei es in tatkräftiger Mitarbeit, im Gebet oder finanziell. Ich wünsche Ihnen einen herrlichen Herbst und Gottes reichen Segen!

Herzliche Grüsse

Daniel Wolf, Vorstandsmitglied EDU Bezirk Meilen